# **Einführung in Flexbox**

- Flexbox ist ein CSS3-Layout-Modul, das flexible Layouts ermöglicht.
- Entwickelt, um Layout-Probleme in CSS zu lösen, die mit traditionellen Methoden wie Floats und Positionierung schwierig umzusetzen waren.
- Erleichtert die Verteilung von Platz und die Ausrichtung von Elementen innerhalb eines Containers.

## **Grundlegende Konzepte**

- Flex Container: Das übergeordnete Element mit display: flex.
- Flex Items: Die direkten Kinder des Flex Containers.
- **Hauptachse und Querachse**: Flexbox richtet Elemente entlang der Hauptachse (standardmäßig horizontal) und der Querachse (standardmäßig vertikal) aus.

#### Vorteile

- **Einfaches Layout**: Flexbox vereinfacht die Erstellung komplexer Layouts.
- Flexibilität: Flex-Items passen sich automatisch an verschiedene Bildschirmgrößen an.
- Ausrichtung: Einfachere vertikale und horizontale Ausrichtung von Elementen.
- Verteilung: Gleichmäßige Verteilung von Platz zwischen Flex-Items.
- Ordnung: Flex-Items können einfach umgeordnet werden.

#### **Nachteile**

- Komplexität: Bei sehr komplexen Layouts kann Flexbox schwer zu handhaben sein.
- **Browser-Kompatibilität**: Ältere Browser unterstützen Flexbox möglicherweise nicht vollständig.
- **Lernkurve**: Neueinsteiger müssen sich mit neuen Konzepten und Eigenschaften vertraut machen.

### **Beispiel: Flexbox Layout**

```
align-items: center;
            height: 200px;
           background-color: #f0f0f0;
        }
        .flex-item {
           background-color: #4CAF50;
            color: white;
           padding: 20px;
           margin: 10px;
       }
   </style>
</head>
<body>
   <div class="flex-container">
       <div class="flex-item">Item 1</div>
       <div class="flex-item">Item 2</div>
       <div class="flex-item">Item 3</div>
   </div>
</body>
</html>
```